



Die Technische Hochschule Rosenheim ist eine regional verwurzelte Hochschule mit internationalem Renommee. Sie verbindet praxisnahe Forschung mit innovativer Nachwuchsförderung in den Bereichen Technik, Wirtschaft, Gestaltung, Gesundheit und Soziales. Das interdisziplinäre Miteinander der Fakultäten und Einrichtungen garantiert hochwertigen Erkenntnisgewinn und ausgezeichnete Lehre. Zu den gelebten Werten der TH Rosenheim zählen Nachhaltigkeit, Familienfreundlichkeit und Serviceorientierung.

Für die Fakultät für Ingenieurwissenschaften suchen wir zum Sommersemester 2027 eine/n

Professorin oder Professor (m/w/d) - BesGr W2

für

Robotik und Softwareentwicklung

Kennziffer 2026-108-PROF-ING

Die Professur ist zunächst auf 5 Jahre befristet. Eine Verstetigung und Entfristung wird angestrebt.

Der neue Studiengang „Robotics and Machine Intelligence“ verbindet moderne Robotik mit hardwarenaher Softwareentwicklung. Gesucht wird eine Expertin oder ein Experte (m/w/d), die oder der Robotik und Softwareentwicklung systemisch verbindet und über praktische Erfahrung in der Konzeptionierung, Entwicklung, Integration und Inbetriebnahme von Robotersystemen verfügt.

Die Professur umfasst

- die Lehre im Bereich Robotik und Softwareentwicklung sowie die aktive Beteiligung an der Profilbildung des neuen Bachelorstudiengangs. Ergänzend zu Ihrer Lehrtätigkeit bauen Sie im Berufungsgebiet ein Labor zu Lehr- und Forschungszwecken auf.
- Engagement bei Projekten der angewandten Forschung und Entwicklung im Berufungsgebiet gemeinsam mit weiteren Professorinnen und Professoren der Fakultät
- Mitarbeit an der Weiterentwicklung des Lehrgebietes, in der Selbstverwaltung und in der Weiterbildung

Ihre Dienstaufgaben richten sich nach Art. 59 des Bayerischen Hochschulinnovationsgesetzes. Ihr Lehrgebiet beinhaltet dabei auch die allgemeinen ingenieurwissenschaftlichen Grundlagenfächer – insbesondere die Grundlagenausbildung in der Ingenieurinformatik – sowie die Durchführung weiterer deutsch- und englischsprachiger Vorlesungen und Praktika in den Bachelor- und Masterprogrammen der Fakultät.

Was Sie mitbringen

- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich komplexer Robotersysteme oder mehrachsiger Maschinen vorzugsweise aus einem der Anwendungsfelder Industrie, Medizin, Rehabilitation oder Assistenz
- mehrjährige praktische Erfahrung in der industriellen Entwicklung von Systemsoftware für Maschinen und Geräte; dabei verfügen Sie über Erfahrung im Einsatz KI-gestützter Werkzeuge und Methoden in der Softwareentwicklung
- ein abgeschlossenes Hochschulstudium, vorzugsweise in einer ingenieurwissenschaftlichen oder technischen Studienrichtung (Bei ausländischen Hochschulabschlüssen ist zur abschließenden Beurteilung der Einstellungsvoraussetzungen im Laufe des Einstellungsverfahrens zwingend eine Zeugnisbewertung der ZAB vorzulegen.)
- die besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit ist in der Regel durch die Qualität einer Promotion nachzuweisen
- didaktische und pädagogische Eignung
- besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden, nachgewiesen in einer mindestens fünfjährigen beruflichen Praxis nach dem Hochschulabschluss - davon mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs; der Nachweis der außerhochschulischen beruflichen Praxis kann in besonderen Fällen dadurch erfolgen, dass über einen Zeitraum von mindestens fünf Jahren ein erheblicher Teil der beruflichen Tätigkeit in Kooperation zwischen Hochschule und außerhochschulischer beruflicher Praxis erbracht wurde

Das bieten wir

- eine anspruchsvolle und eigenverantwortliche Tätigkeit in einem kollegialen und innovativen Umfeld
- vielfältige Weiter- und Fortbildungsmöglichkeiten
- verschiedene Angebote, um Familie und Beruf besser zu vereinbaren: z.B. Ferien- und Notfallbetreuung

www.th-rosenheim.de/

Technische Hochschule Rosenheim, Hochschulstr. 1, 83024 Rosenheim



Die Technische Hochschule Rosenheim ist eine regional verwurzelte Hochschule mit internationalem Renommee. Sie verbindet praxisnahe Forschung mit innovativer Nachwuchsförderung in den Bereichen Technik, Wirtschaft, Gestaltung, Gesundheit und Soziales. Das interdisziplinäre Miteinander der Fakultäten und Einrichtungen garantiert hochwertigen Erkenntnisgewinn und ausgezeichnete Lehre. Zu den gelebten Werten der TH Rosenheim zählen Nachhaltigkeit, Familienfreundlichkeit und Serviceorientierung.

- betriebliche Vorsorgeuntersuchungen sowie attraktive Vergünstigungen, u.a. JobBike Bayern, EGYM Wellpass, benefits.me

Die Technische Hochschule Rosenheim verpflichtet sich, die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern, unabhängig von deren Herkunft, Hautfarbe, Religion, Alter und sexuellen Identität, zu fördern. Wir möchten qualifizierte Frauen, die sich für eine Tätigkeit in Forschung und Lehre begeistern können, ausdrücklich zu einer Bewerbung motivieren. Sie können sich gerne an das Büro der Hochschulfrauenbeauftragten unter der E-Mail frauenbeauftragte@th-rosenheim.de wenden. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

In das Beamtenverhältnis kann berufen werden, wer das 52. Lebensjahr noch nicht vollendet hat.

Damit wir Ihre Bewerbung effizient und zeitnah bearbeiten können, bewerben Sie sich bitte online über unser **Bewerbermanagement** (Bewerbungsschluss: 04.10.2026).

Hinweise zu den nötigen Unterlagen finden Sie auch auf unserer Homepage unter <https://www.th-rosenheim.de/die-hochschule/karriere-an-der-th-rosenheim/professuren>.

Bei Rückfragen zu den formellen Berufungsvoraussetzungen wenden Sie sich bitte an Frau Stephanie Kreitel, Tel. 08031 805-2159, E-Mail: Stephanie.Kreitel@th-rosenheim.de.

Bei Rückfragen zu den fachlichen Voraussetzungen wenden Sie sich bitte an den Vorsitzenden/die Vorsitzende des Berufungsausschusses Herrn Prof. Dr. Frank A. King, Tel. 08031 805-2706, E-Mail: frank.king@th-rosenheim.de.